

Jahrgang 2011

Freitag, den 20. Mai 2011

Nummer 5



Programm zum 35. Reit- und Springturnier in Löbnitz

Freitag, den 17. Juni 2011

08.00 bis 18.00 Uhr Dressurprüfungen/

Springprüfungen regional

18.30 Uhr

Große Eröffnungsveranstaltung

im Park

Ansprache des Bürgermeisters

Axel Wohlschläger

Buntes Programm der Kindertagesstätte

sowie der Schule Löbnitz

Musikalische Umrahmung durch den Löbnitzer Chor

unter der Leitung von Herrn Dieter Graubner

Im Anschluss Tanz und Unterhaltung mit "SHOWTIME"

und der Fußballmannschaft der Alten Herren von Löbnitz/Disco für Jugendliche im Parkgelände

18. Juni 2011

Samstag, ucu	10. Uull 2011
08.00 Uhr	Dressurprüfung Kl. S (Prix St. Georges)
08.00 Uhr	Springpferdeprüfung Kl. L
10.00 Uhr	Springpferdeprüfung Kl. M
10.00 Uhr	Dressurprüfung Kl. S Grand Prix de Dressage
	(Dressurreiten der schweren Klasse)
12.30 Uhr	Punktspringprüfung Kl. M 1. Abteilung
13.30 Uhr	Schaubild: "Schleppjagd zu Pferde
	mit einer traditionellen Meute"
14.00 Uhr	Punktspringprüfung Kl. M 2. Abteilung
14.00 Uhr	Kinderunterhaltung im Park mit "Die Namenlosen"
15.00 Uhr	Schaubild: "Fallschirmspringer"
15.50 Uhr	Springprüfung Kl. S mit Siegerrunde
17.40 Uhr ·	Schaubild: "Große Löbnitzer Indianershow"
18.30 Uhr	Modenschau der Fa. Trendline Modeboutique Bittner
19.00 Uhr	Parkbühne: Saturday-Night-Party mit der SHOWTIME
	Mobildiskothek und Comedy- Programm
	mit Edno Bommel und "The Porther's"
	Disco für Jugendliche im Parkgelände
22.00 Uhr	Großes Feuerwerk mit der Parforcehorngruppe Taucha
1 1-10-1	in historischen Kutschen

Sonntag den 19 Juni 2011

Dominag, ut	II 17. Uulli avaa
07.00 Uhr	Punktespringprüfung Kl. L
08.00 Uhr	Dressurprüfung Kl. S (Intermediaire I)
09.30 Uhr	Zwei-Phasen-Springprüfung Kl. M
10.00 Uhr	Dressurprüfung Kl. S (Grand Prix Special)
10.00 Uhr	Frühschoppen
	mit Schalmeienkapelle "Brinniser Schakale"
12.20 Uhr	Schaubild: "
	Oldtimerparade des Oldtimer-Clubs Delitzsch"
12.40 Uhr	Flugzeugstaffel Roitzschjora
13.00 Uhr	Ansprache durch den Schirmherrn der Veranstaltung
	Landrat Michael Czupalla
13.20 Uhr	Schaubild: "Dressurquadrille"
13.40 Uhr	Dressursiegerehrung Prüfung Nr. 15 und Nr. 17
14.00 Uhr	Schaubild: "Landwirtschaft früher"
14.30 Uhr	"Großer Preis von Löbnitz" mit einmaligen Stechen
16.30 Uhr	Zum Abschluss die traditionelle
10.00 0111	Große Löbnitzer Indianershow"

Wieser's Vergnügungspark an allen Tagen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Ihr Veranstalter: Löbnitzer PferdeEintritt frei! - Große Tombola -

sportverein e. V./Gemeinde Löbnitz

Wichtige Vorabinformation!!!

Liebe Seniorinnen und Senioren.

anlässlich des 35. Reit- und Springturnieres vom 17. bis 19. Juni 2011 wird am Freitag (17. Juni) ab 14.00 Uhr in bewährter Weise unser traditioneller Seniorennachmittag am Richterturm in Löbnitz stattfinden.

Aus personellen Gründen ist es der Gemeindeverwaltung leider nicht mehr möglich (wie auch schon bei der letzten Weihnachtsfeier), jeden einzelnen Senioren persönlich einzuladen. Aus diesem Grund bitten wir Sie, sich persönlich (gern auch über Angehörige/ Bekannte) in der Gemeindeverwaltung Löbnitz anzumelden und sic in einer Teilnehmerliste verbindlich einzutragen. Die Senioren aus den Ortsteilen bitten wir um Mitteilung, ob Sie selbst fahren oder den üblichen "Sonderbus" nutzen möchten, um dies rechtzeitig planen zu können.

Wem eine persönliche Anmeldung (trotz Teilnahmewunsch) nicht möglich ist, bitten wir um eine schriftliche oder telefonische Nachricht, um nähere Absprachen treffen zu können.

Die Anmeldung sollte bis spätestens zwei Wochen vor der Veranstaltung (3. Juni) in der Gemeindeverwaltung Löbnitz erfolgen, damit eine effektive Planung stattfinden kann.

Ein Kaffeegedeck ist bitte wie immer mitzubringen!

Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns auf Ihr Kommen.



Aufruf an alle Einwohner der Gemeinde Löbnitz!!!

Vom 17. bis 19. Juni wird in diesem Jahr das 35. Reit- und Springturnier in Löbnitz stattfinden.

Hiermit rufen wir alle interessierten Mitbürgerinnen und Mitbürger (ob groß oder klein) auf, uns bei den beliebten Schaubildern wie die Indianershow etc. zu unterstützen.

Interessenten wenden sich bitte an den Pferdesportverein Löbnitz (über die Löbnitzer Landtechnik unter der Tel.-Nr. 03 42 08/7 05 55) oder an die Gemeindeverwaltung Löbnitz unter der Tel.-Nr. 03 42 08/78 90. Die Organisatoren

Maibaumsetzen in Löbnitz

Am 29. April fand das traditionelle Maibaumsetzen statt. Auch in diesem Jahr zog es wieder viele zahlreiche gutgelaunte Gäste auf den Löbnitzer Dorfplatz, um der Aufstellung des Maibaumes durch die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr beizuwohnen.

Zu Beginn begrüßte Bürgermeister A. Wohlschläger alle Besucher mit herzlichen Wor-

Danach erfolgte komplikationslos die Aufstellung der bunt geschmückten Birke.

Die Herren des Löbnitzer

Männergesangsvereines 1860 e. V. unter der Leitung von Dieter Graubner und die Mädchen und Jungen des Kinderhauses "Schwalbennest" erfreuten die Anwesenden mit einem kleinen Programm. Die musikalische Umrahmung übernahm in bewährter Weise Familie Kirste.





Nächster Erscheinungstermin:

Freitag, der 17. Juni 2011

Nächster Redaktionsschluss:

Donnerstag, der 9. Juni 2011

6. Goitzsche-Marathon

Bei strahlendem Sonnenschein und gutem Laufwetter fand am 8. Mai 2011 der nunmehr 6. Goitzsche-Marathon statt.

Als Sieger kamen wie im Vorjahr bei den Frauen Sylvia Renz (mit einem neuen Streckenrekord) und bei den Männern der Spitzensportler Paul Muigai Thuo aus Kenia ins Ziel.

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr unterstützten - wie auch schon in den Vorjahren - den Marathon bei der Streckenabsicherung und Versorgung der Teilnehmer.







MTSBLATTER BEILAGEN BROSCH ROSPEKTE Z EITUNGEN AMTSBLÄTTER

Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin

Kerstin Zehrt

berät Sie gern.

03 42 02/3 67 21 Tel.: 03 42 02/3 67 22 01 71/4 84 47 16 kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de



Familientag im Löbnitzer Kinderhaus

Am Samstag, dem 7. Mai hatte die Kindertagesstätte zum nunmehr schon traditionellen Familientag eingeladen. Diesmal war es der Wunsch der großen Gruppe, mal mit dem Fahrrad in die nähere Umgebung unseres Ortes zu fahren.

Treffpunkt war um 9.30 Uhr an der Sachsenreithalle mit einem verkehrssicherem Fahrrad.

Die größeren Kinder fuhren schon selbst, die kleineren saßen im Körbchen oder auf einem Sitz. Mitzubringen waren etwas Kleingeld und natürlich auch gute Laune. Petrus lieferte dann den prächtigen Sonnenschein gratis dazu und mitkommen durfte, wer auch immer wollte. Etwa 30 Familien waren mit von der Partie.

Die erste Etappe führte ein Stück auf der Marathonstrecke entlang zum Sportplatz in Sausedlitz. Dort hatte Frau Ihme einen Treff mit der Sausedlitzer Feuerwehr organisiert. Und außerdem bot sie köstliche Getränke an. Radeln bei Sonnenschein macht durstig! Die Kinder- und Jugendfeuerwehr hatte Büchsenspritzen vorbereitet und die "große Feuerwehr" führte die Spritzwirkung eines richtigen Feuerwehrschlauches vor. Zur Erinnerung gab es dann noch ein Minibuch und andere Kleinigkeiten. Alle sagen dafür herzlichen Dank!

Nach zirka einer Stunde ging es weiter. Der Weg führte durch den Wald zurück nach Löbnitz zum Kindergarten. Weil Radeln natürlich auch richtig hungrig macht, hatten Frau Klupsch, Frau Haase und Frau Jendricke köstliche Spirellis mit Tomatensoße zubereitet, und Herr Wenzel hielt erfrischende Getränke bereit Was könnte es Besseres geben nach so einer Radwanderung? Gestärkt, aber auch so richtig müde, ging es dann heimwärts. Ein Stück Kindheit, das die meisten nicht vergessen werden. Dafür danken ganz herzlich der Elternrat im Namen vieler Eltern Frau Schulze und ihr Team danken auch ganz herzlich all den vielen Helfern, die immer wieder bereit sind, solche Unternehmen des Kindergartens zu unterstützen.





7. April 2011

Poldi ist da ...?

Für uns war heute ein aufregender Tag. Alles sprach davon, dass Poldi kommen würde. Ja, wer war damit gemeint? Die Gemüter stritten sich, einige meinten den "Verkehrsdino". andere Lukas Podolski. Jedenfalls begann unser Tag mit einer Verkehrsrallye. Dazu begrüßten wir auch die Schüler der Grundschule Schönwölkau. An acht Stationen mussten wir Geschicklichkeit beweisen und Quizfragen beantworten. Die Zeit ging schnell vorbei und dann trafen wir uns schon in der Turnhalle. Wir wurden von einem Polizisten und dem Schüler Franz begrüßt. Franz machte viele Fehler und ließ sich nur schwer belehren. Und dann kam er - POLDI!!!

Wir beantworteten Fragen zur Verkehrserziehung und tanzten mit Poldi. Es war ein schöner Vormittag für alle Beteiligten.





On Läbnitz feierten das Fest der "Silbernen Olochzeit" um 5 April 2011 Oleike und Ranald Rothe Der Bürgermeister gratulierte dem Ehepaar ganz herzlich und wünschte noch viele schöne gemeinsame Yahre.

Interessantes aus der Heimatgeschichte

Löbnitz Umbau der Dreischiffigen Backsteinbasilika zur Saalkirche

Als 1795 der Magister Johann Gottlob Pfordte seinen Dienst als Ev. Pfarrer in Löbnitz antrat, fand er "alte Nachrichten Kirchen und Pfarrbau betreffend" und ließ diese Akten 1797 binden.

Seiner Umsichtigkeit ist es zu danken, dass uns alle "Gedingezettel zum Kirchbau von 1688" erhalten geblieben sind und wir nach 300 Jahren dem damaligen Kirchbaugeschehen folgen können.

Außer den Gedingezetteln sind auch alle Listen mit den Namen der Arbeiter, "den Handlangern und den Fröhnern" in den Unterlagen. Aber auch Listen über Personen die Pferde, Ochsen und Wagen stellten, um den anfallenden Schutt beim Abbruch der Kirchmauer, der "Mitternachtsseite" (Nordwand), zu beräumen. Ebenso alle Abrechnungslisten: wer, wann, wie viel an Barem erhalten hat.

Auch heute muss vieles wieder instand gesetzt werden, und Dank Ihrer Hilfe und der Hilfe von Stiftungen, der Sparkasse, dem Bund und Land, dem Förderverein und dem Kr. Kirchenat ist dies auch möglich, denn der Gemeindekirchenrat und der Förderverein haben sich für eine umfassende Sanierung der Kirche bis zum Reformationsjubiläum 2017 ausgesprochen.

Mit dem heutigen Beitrag wird der "erste Gedingezettel" (Arbeitsauftrag) veröffentlicht und nach und nach wird das gesamte Baugeschehen Thema der Heimatgeschichte sein.

Beim Lesen werden sie auch Unstimmigkeiten zur vereinbarten Bauausführung und dem heutigen Ist-Zustand finden.

1. Gedingevereinbarung

Zu wißen sey hiemit, daß wir zuende eigenhändig unterschriebene Collatores (Vorsteher des Kirchenvorstandes) und Patroni wegen unserer höchstbaufälligen Kirche und dieselbe wieder in guten Standt möchte gebracht werden, mit Meister Michael Beyern MeürMeistern (Maurermeister) zu OberCunnerßdorff bey Freyberg gelegen, nachfolgends Gedinge getroffen:

- .) Soll die Mauer gegen der Schmiedte (Nordseite) zu abgetragen und der alte Grundt herauß genommen, hernach die neue Wand 4 Ellen weiter hinnauß gerücket in der Erde 3 Ellen tief und 2 Ellen breit, außer der Erde aber 15 Ellen hoch und 7 viertel starck mit 5 Fenstern gemacht werden.
- 2.) Der hinterste Giebel hinter dem Alter soll biß zum Außgang der Fenster gleichfalls abgetragen und mit 3 Fenstern wieder aufgeführt werden (Es sind 2 Fenster.).
- 3.) Soll die Kirche von außen ümb und ümb (über und über) biß an den Thüren berappet (mit Mörtel bewerfen, rauer Putz), umwendig ober überal geweißet werden.
- 4.) Oben soll die neue und alte Mauer einen Simß (wagerechte Mauerkante) bekommen.
- 5.) Das mit einem welschen Giebel verfertigte Dach soll er in Span, dann 3 Reihen oben, unter und an allen Seiten in Kalk legen und innwendig allenthalben vorstreichen, daß kein Schnee hinnein kommen kann.
- 6.) Die Mauer auf der anderen Seiten, so stehn bleibet, soll er innenwandig vergleichen u. außenwandig, ehe sie berappet wird, verzwicken (mit Klammern verbinden und befestigen), damit alles fein gleich und sauber wird.
- 7.) Die Cantzel soll an die Wand nach der Schmiedte zu angebracht werden (Kanzel ist an der Südseite).
- 8.) An die neue Mauer sollen 2 Pfeiler kommen.
- 9.) Den Altar-Tisch soll er fort setzen.

- 10.) So soll auch der Meister beym Einreißen selber seyn und allen Schaden verhüten helfen, auch bey der Arbeit fleißige Aufsicht haben.
- 11.) Die weil er auch vermeinet, dass der Kirchen Nutz sey, wenn ein besonderer Kalckstößer gehalten würde, als soll einer geschaffet und gehalten werden.
- 12.) Für alle solche tüchtig und gut verfertigte Arbeit soll er empfangen: 178 f an barem Geldt, 4 Vaß Kofent und 1 Viertel Grundtbier.

Gleichwie wir uns nun zu dem Meür Meister gantz gewiß versehen und abgesetzte Arbeit abgehandelter Maßen wird verfertiget werden: alßo versichern wir Ihn hiermit, daß er, was an Geldt und Geträncke ihn versprochen worden, unfehlbar empfangen soll. Gott aber gebe Glück und Seegen zu diesem, zu seinem Heiligen Ehren gereichend Bau Geschehen Löbniz, den 6. Aprilis 1688

LS Ernst von Schönfeld

LS Alexander von Schönfeldt

LS Johann Erich von Schönfeldt

Zugedenken,

daß die Hochedlen Herrn von Schönfeldt dem Meürer aufs neue verdinget die andre Wand, so stehn bliebet, außzubeßern, absonderlich

- (1) Die vier Schwibbogen (Arkaden; von Säulen oder Pfeilern getragener Bogen) auß dem Grund auszumauern,
- (2) Drey Fenster so groß u. weit zu machen, alß die in der neuen Wand sind, dafür soll er bekommen 16 f. welches diesem Dingezettel zur Nachricht einverleibet den 1. Octobris 1688 Johann-Adam Günther. Pfarrer in Löbniz

Hierauf hat Meister Michael empfangen:

- 3 f zum Angeldt den 7. Aprilis 1688
- 4 f den 12. May
- 17 f den 28. May
- 8f den 15. Juny
- 7 f gab Friedrich Kohlberg in Delizsch Peter Paul Markt
- 11 f den 9. July dabey er 1 Ducaten mit empfangen vor 8 g. aufgeldt
- 15 f den 21. July
- 9 f den 4. Augusti
- 3 f Friedrich Kohlberg
- 14 f den 30. Septembr. Domin. 16. post Trinitatis
- 7 f den 5. Novembr. 1688
- 4 f den 4. May 1689 empfg. Christian Weichelt
- 4 f den 19. May
- 6 f empfing Meister Michael selber, Jacobi
- 5 f empfing Christian den 20. Augusti
- 1 f 10 g. 6 Pf. Christian bekommen den 1. Septembr.
- 10 g 6 Pf. hat Christian bey Friedrich Kohlberg empfangen
- 4 f den 12. Septembris
- 8 f zu Michaelis empfangen
- 22 f beys <u>Feier Abend</u> d. 8 Octobris (Ende der Maurerarbeiten)

Eine Tonne oder halb Viertel Grundtbier hat Herr Johann Erich von Schönfeldt aufm Herrnhoff den Meürer abfolgen laßen. (Kovent auch; Kofent ist ein <u>Dünnbier</u> oder Nachbier, dass in früherer Zeit nach Abzug der zweiten <u>Würze</u> durch einen kalten Aufguss auf die Treber gewonnen wurde, jetzt aber nur noch als Hausgetränk hergestellt wird. Der Name soll entstanden sein aus Konventbier, d. h. Bier der <u>Konventualen</u> oder Klosterbrüder, im Gegensatz zu dem stärkeren (Herren-) Bier der <u>Patres</u>. "Zum Wohl!)

385 v. H.

Amtliche Mitteilungen

Öffentliche Bekanntmachung

Werte Bürgerinnen und Bürger,

der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 28. März 2011 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 beschlossen. Sie wird gemäß § 76 Abs. 4 der Sächsischen Gemeindeordnung öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2011 wurde mit Bescheid vom 21. April 2011 durch die Aufsichtsbehörde (Landratsamt Nordsachsen) bestätigt.

Beschlussvorlage 22/2011

Der Gemeinderat Löbnitz beschließt die Haushaltssatzung der Gemeinde Löbnitz für das Haushaltsjahr 2011.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 16 + 1 Anwesend:

Bemerkung:

Aufgrund des § 20 der Sächsischen Gemeindeordnung waren 0 Mitglieder des Gemeinderates von der Beratung der Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr. 22/2011

10 Ja-Stimmen: Nein-Stimmen: Stimmenthaltungen:

Gemäß § 76 Abs. 4 der Sächsischen Gemeindeordnung wird der Haushaltsplan mit allen seinen Bestandteilen und Anlagen in der Zeit vom 23. Mai - 31. Mai 2011 in der Gemeindeverwaltung Löbnitz, Parkstraße 15, öffentlich ausgelegt und kann von den Einwohnern und anderen Steuer- und Abgabenpflichtigen zu den üblichen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Löbnitz, den 13. Mai 2011

A. Wohlschläger Bürgermeister

Haushaltssatzung der Gemeinde Löbnitz für das Haushaltsjahr 2011

Aufgrund von § 74 SächsGemO hat der Gemeinderat am 28. März 2011 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 beschlossen:

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit:

- 1. den Einnahmen und Ausgaben von je 2.925.700 EUR 2.114.400 EUR davon im Verwaltungshaushalt 811.300 EUR im Vermögenshaushalt
- 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von

3. dem Gesamtbetrag der 0 EUR vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen von

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt 422.800 EUR

83

Die Hebesätze werden festgesetzt

- 1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf

305 v. H. für die Grundstücke (Grundsteuer B) 400 v. H.

auf der Steuermessbeträge 2. für die Gewerbesteuer auf der Steuer-

messbeträge

Löbnitz, den 13. Mai 2011

A. Wohlschläger Bürgermeister

Informationen der Gemeindeverwaltung

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Löbnitz,

die Gemeindeverwaltung Löbnitz ist darüber informiert worden, dass es im Bereich des Löbnitzer Krankenhausparkes immer wieder zu Ablagerungen von Unrat bzw. wildem Müll kommt. Gerade jetzt im Frühjahr ist dies wieder vermehrt zu beobachten. Wir möchten an alle appellieren, doch Ihren eigenen Unrat zuhause aufzubewahren bzw. vorschriftsmäßig zu entsorgen.

Der Krankenhauspark ist Eigentum des Landkreises Nordsachsen.

Wer möchte denn schon, dass auf seinem privaten Grundstück fremder Unrat abgelagert wird?

Die Betroffenen werden sich hoffentlich angesprochen fühlen und ein solches Verhalten in Zukunft unterlassen.

Wer sachdienliche Hinweise über die Verursacher geben kann, melde sich bitte in der Gemeindeverwaltung Löbnitz. Die Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Vielen Dank.

A. Wohlschläger Bürgermeister

0 EUR



Aufruf an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger!!!

War es in der Vergangenheit noch möglich, mit den der Gemeinde zur Verfügung stehenden Kräften nahezu alle Straßen-, Gehwege- und Grünflächen im öffentlichen Bereich zu pflegen, so sind wir unter den heutigen Gegebenheiten oftmals nicht mehr in der Lage dazu.

Leider gibt es im Grünflächenbereich keine Fördermaßnahmen mehr vom Arbeitsamt oder der ehem. ARGE. Diese Maßnahmen sind alle ausgelaufen und wurden nicht mehr verlängert bzw. sind diese Maßnahmen aus dem sogenannten Förderkatalog gestrichen worden. Viele Mitbürger werden dies auch schon den anderen Medien entnommen haben. Es geht vielen Gemeinden und Städten so wie Löbnitz. Auch eine Unterstützung durch die Zivildienst Leistenden in unserem Grünbereich ist mit der Abschaffung der Wehrpflicht nicht mehr möglich. Unsere Zivildienst Leistenden haben stets sehr viel im Bereich der Grünanlagenpflege geleistet. Aus den vorgenannten Gründen lastet nun der gesamte Aufgabenbereich auf den Schultern der einzelnen Betriebshofmitarbeiter der Gemeindeverwaltung.

Was viele Bürger nicht wissen ist unter anderem, dass im Zuge der Neugestaltung der Straßen und Gehwege viele Begrünungsmaßnahmen in den Ortsteilen oftmals von Amts wegen durchgeführt werden mussten, sonst wären die Förderbestimmungen nicht erfüllt worden und man hätte nichts bauen dürfen. Man hört in der Bevölkerung doch sehr oft, "dass die Gemeinde ja selbst Schuld ist, weil sie so viele Grünanlagen angelegt hat. Da müsse sie auch dafür sorgen, dass alles in Ordnung gehalten wird". Das stimmt leider nicht ganz so.

Leider sind die gesamten Außenbereichsmaßnahmen momentan nur schwer umzusetzen. Aus diesem Grund bitten wir um Verständnis, wenn nicht alle Grünpflegemaßnahmen immer sofort und vor allem gleichzeitig an allen Orten durchgeführt werden können.

Was uns auch immer mehr große Sorgen bereitet, sind die vermehrten wilden Müllablagerungen (besonders im Löbnitzer Parkgelände), die wiederum auch wieder von den Gemeindearbeitern beräumt werden müssen. Warum kann denn nicht jeder Bürger seinen Müll in den dafür vorgesehenen Behältern ablagern. Wenn jeder seinen Müll ins Umfeld wirft, nur weil er es nicht auf seine Kosten (Mülltonne oder Ähnliches) entsorgen lassen will, wie sähen denn da unsere schönen Dörfer aus? Vielleicht fassen sich die betroffenen Bürger ja mal an die eigene Nase und überdenken ihr Handeln. Wenn uns jemand dienliche Hinweise zu Übeltätern geben kann, nehmen wir diese gern vertraulich entgegen.



Da Sie als Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Löbnitz aber für bestimmte Bereiche auch selbst zuständig sind, möchten wir Ihnen anbei nochmals einige Auszüge aus der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Löbnitz übermitteln:

Jeder Grundstückseigentümer (bebauter oder unbebauter Flächen) ist selbst zur Sauberhaltung der Straße, des Gehweges und des Rinnsteins verpflichtet.

Es sieht an manchen Straßenabschnitten doch sehr unschön aus.

§ 1 Übertragung der Reinigungs-, Räumund Streupflicht

(1) Die Verpflichtung zur Reinigung der öffentlichen Gehwege und der in § 4 Abs. 2 der Satzung genannten Flächen wird in-

nerhalb der geschlossenen Ortslage nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen auf die Eigentümer und Besitzer der durch öffentlichen Straßen erschlossenen bebauten und unbebauten Grundstücke übertragen.

(2) Die Reinigungspflicht der Gehwege umfasst nach o. g. Gesetz auch die Räum- und Streupflicht bei Schnee- und Eisglätte.
(3) Die Verpflichtung zur Reinigung der öffentlichen Straßen ohne Gehweg wird innerhalb der geschlossenen Ortslage nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen auf die Eigentümer und Besitzer der durch öffentlichen Straßen erschlossenen bebauten und unbebauten Grundstücke übertragen. Ausgenommen davon sind die Ortsdurchfahrten der Bundes- und Staatsstraßen.

§ 2

Gegenstand der Reinigungs-, Räum- und Streupflicht

(1) Gehwege im Sinne dieser Satzung sind die ausschließlich dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen, ohne Rücksicht auf ihren Ausbauzustand und auf die Breite der Straße sowie räumlich von einer Fahrbahn getrennte selbstständige Fußwege. Als Gehwege gelten auch gemeinsame Geh- und Radwege nach § 41 Abs. 2 StVO.

Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.

(2) Haben mehrere Grundstücke einen gemeinsamen Zugang zu der erschließenden Straße oder liegen sie hintereinander zur gleichen Straße, so erstrecken sich die gemeinsam zu erfüllenden Pflichten nach dieser Satzung auf den Gehweg, der vor den unmittelbar angrenzenden Grundstücken liegt.

(3) Im Zweifel entscheidet die Gemeinde, auf welchem Teil des Gehweges sich die Verpflichtungen der Straßenanlieger nach dieser Satzung erstrecken.

(4) Bei Straßen ohne Gehweg, die nicht unter § 2 Abs. 1 Satz 3 fallen, erstreckt sich die Reinigungspflicht bis zur Mitte der Fahrbahn. Die Abs. 2 und 3 gelten entsprechend.

§ 3 Verpflichtete

(1) Verpflichtete (Straßenanlieger) im Sinne dieser Satzung sind die Eigentümer, Erbbauberechtigte, Wohnungseigentümer von Grundstücken, die an einer Straße liegen oder zu ihr eine Zufahrt oder einen Zugang haben. Als Anlieger gelten ferner auch Eigentümer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Trägers der Straßenbaulast stehende nicht benutzte, unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter beträgt.

Die Verpflichteten können sich zur Erfüllung ihrer Pflichten auch geeigneter Dritter bedienen, bleiben jedoch der Gemeinde gegenüber verantwortlich.

(2) Sind mehrere nach dieser Satzung gemeinsam verpflichtet, so haben sie durch geeignete Maßnahmen sicherzustellen, dass die ihnen obliegenden Pflichten ordnungsgemäß erfüllt werden.

§ 4 Umfang der Reinigungspflicht, Reinigungszeit

(1) Die Flächen nach § 2 Abs. 1 dieser Satzung sind regelmäßig so zu reinigen, dass eine Störung der Öffentlichen Sicherheit und Ordnung, insbesondere eine Gesundheitsgefährdung infolge Verunreinigung der Gehwege durch Benutzung oder durch Witterungseinflüsse vermieden oder beseitigt wird.

Die Reinigung erstreckt sich auf die Beseitigung von Schmutz, Unrat sowie Unkraut und Laub.

(2) Der Entwässerung dienende Einrichtungen (Straßenrinnen und Einflussöffnungen der Straßenkanäle) oder der Brandbekämpfung dienende Einrichtungen der Straße müssen oberirdisch jederzeit von allem Unrat oder den Wasserabfluss störenden Gegenständen, auch Schnee und Eis, freigehalten werden. Ausgenommen davon sind die Ortsdurchfahrten der Bundesund Staatsstraßen.

(3) Die Gehwege sind nach Bedarf, jedoch mindestens wöchentlich vor Sonntagen sowie vor gesetzlichen Feiertagen ohne Aufforderung zu reinigen.

(4) Bei der Gehwegreinigung ist eine übermäßige Staubentwicklung zu vermeiden. Im Ausnahmefall ist dem durch Besprengen mit Wasser vorzubeugen, soweit nicht besondere Umstände, wie Frostgefahr oder ausgerufener Wassernotstand entgegenstehen.

(5) Beim Reinigen darf der Gehweg nicht beschädigt werden. Der Kehricht ist unverzüglich aufzunehmen. Er darf nur mit dem Restmüll entsorgt werden.

(6) Gemäß § 2 Abs. 4 dieser Satzung ist bei Straßen ohne Gehweg die Fahrbahn durch die entsprechenden Straßenanlieger bis zur Mitte zu reinigen. Die Absätze 2 bis 5 gelten entsprechend.

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger, um unsere sauberen und gepflegten Dörfer zu bewahren, sind wir auf die Mithilfe aller angewiesen. Viele von Ihnen pflegen wie selbstverständlich schon jahrelang die kleineren öffentlichen Flächen (Blumenkästen, Rabatten, Rasen) vor ihren Grundstücken, worüber die Gemeindeverwaltung Ihnen sehr sehr dankbar ist. Nur mit der Mithilfe aller wird es auch in Zukunft möglich sein, ein schönes Dorfbild zu erhalten.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

CA TOTAL

Axel Wohlschläger Bürgermeister

Werter Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund der Erfahrungen der Vorjahre über viele Beschwerden in Bezug auf die Nichteinhaltung der Ruhezeiten durch Hausund Gartenlärm (insbesondere durch Rasenmähen), möchten wir Ihnen nochmals die It. Polizeiverordnung der Gemeinde Löbnitz im § 3 vorgegebenen (allgemeinen) Ruhezeiten veröffentlichen: wochentags:

von 22.00 Uhr bis 6.00 Uhr des darauf folgenden Werktages sonnabends:

von 13.00 bis 15.00 Uhr und von 22.00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 6.00 Uhr (d. h. am Sonntag gar nicht)

An Feiertagen dürfen Haus- und Gartenarbeiten, die geeignet sind, die Ruhe anderer zu stören, nicht durchgeführt werden.

Die Vorschriften des Sächsischen Sonn- und Feiertagsgesetzes sowie des Bundesimmissionsschutzrechts (Rasenmäher, tragbare Motorkettensägen u. a. dürfen demnach werktags nur in der Zeit von 7.00 bis 20.00 Uhr und Freischneider, Grastrimmer, Laubsammler u. a. werktags sogar nur in der Zeit von 9.00 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 17.00 Uhr betrieben werden) bleiben von der Regelung der Gemeinde Löbnitz unberührt und haben höheres Recht.

Anbei noch ein paar Auszüge in Bezug auf die Lärmeinhaltung im Gemeindebereich Löbnitz:

Auszug aus § 2 - Lärm durch Benutzung von Rundfunkgeräten, Lautsprechern, Musikinstrumenten u. Ä.

Rundfunk- und Fernsehgeräte, Lautsprecher, Tonwiedergabegeräte, Musikinstrumente sowie andere mechanische oder elektroakustische Geräte zur Lauterzeugung dürfen nur so benutzt werden, dass andere nicht unzumutbar belästigt werden.

Dies gilt insbesondere, wenn die Geräte oder Instrumente bei offenen Fenstern oder Türen, auf Balkonen, im Freien oder in Kraftfahrzeugen betrieben oder gespielt werden.

Auszug aus § 4 - Lärm durch Müllentsorgung

Für die Benutzung von Altglassammelbehältern gelten die gleichen Nutzungsbeschränkungen wie im § 3 (Lärm durch Haus- u. Gartenarbeiten).

Auszug aus § 6 - Lärm von Sport- und Spielplätzen

Sport- und Spielplätze, die weniger als 50 m von der Wohnbebauung entfernt sind, dürfen in der Zeit zwischen 20.00 Uhr und 8.00 Uhr nicht benutzt werden.

Auszug aus § 7 - Lärm von Tieren

Tiere, insbesondere Hunde, sind so zu halten, dass niemand durch anhaltende tierische Laute mehr als nach den Umständen unvermeidbar gestört wird.

Ich bitte um Ihr Verständnis und um die Einhaltung der Ruhezeiten.

Mog

A. Wohlschläger Bürgermeister

Informationen zur Freiflächengestaltung in Sausedlitz

Die Gemeinde Löbnitz erhielt 2010/2011 für die Ortschaft Sausedlitz von der Sächsischen Staatsregierung eine Projektförderung mit 90 % Fördermittel zur Gestaltung einer Freifläche mit einer Skulptur.

Dieses Vorhaben trägt den Titel: "20 Jahre Wiedergeburt Sausedlitz, Sausedlitz lebt - Schwein gehabt! - eine Initiative der Sächsischen Staatsregierung und der Gemeindeverwaltung Löbnitz". Das Projekt wird anlässlich des 20. Jahrestages der Friedlichen Revolution und Deutschen Einheit gefordert und soll die Initiativen der Sausedlitzer Bürger zum Erhalt ihrer Ortschaft würdigen. Als Standort für die Freiflächengestaltung wurde von den Sausedlitzern der Platz gegenüber dem Nachbarschaftsladen Ihme am Ortseingang gewählt.



Die Sausedlitzer Jugendfeuerwehr hat über diese Freifläche die Patenschaft übernommen.



Bauberatung in Sausedlitz mit dem Bürgermeister Herrn Axel Wohlschläger, dem Baubetrieb GALA-Bau Bürger, Herrn Peter Bürger und dem Planungsbüro Dr. Schiemann; Herrn Rühl.

Hier wird die Skulptur "Drei tanzende Schweine auf glühenden Kohlen" in eine Freifläche, die als Tagebaulandschaft gestaltet werden soll, eingeordnet.

Die drei Schweine stehen dabei für den Glücksbringer - Schwein, den Ort Sausedlitz und die Landwirtschaft.

Gegenwärtig bereitet der GALA-Baubetrieb Bürger, Löbnitz, die Freiflächengestaltung vor.

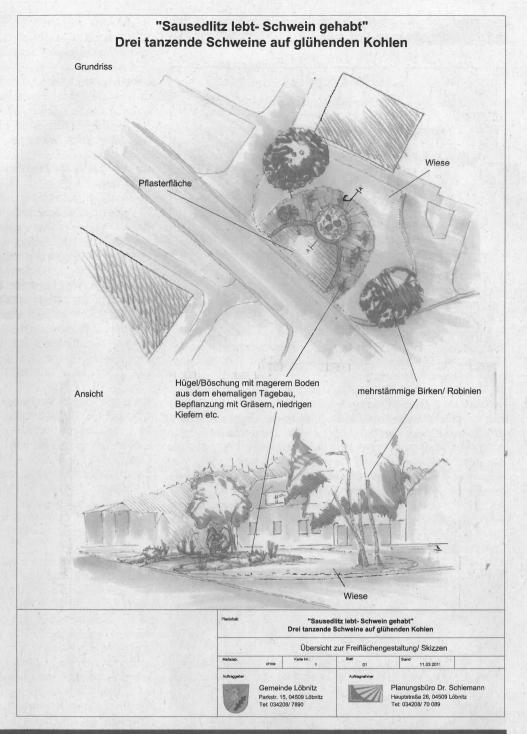
Die Freifläche und die Skulptur sollen an das Engagement der Sausedlitzer im Frühjahr 1990 erinnern und somit ein Zeugnis der Geschichte sein.

Am 9. Juli 2011, um 14.30 Uhr wird zum Sausedlitzer Dorffest die Einweihungsfeier stattfinden.

Was Dorffest steht damit uncer dem Thema: "Rund um's
Schwein". Die Sausedlitzer
möchten allen Gästen dazu "Wissenswertes und auch Lustiges
über das Schwein" vermitteln und
auch einen Beitrag zur Imagepflege der Landwirtschaft leisten.

Dazu engagieren sich die Unternehmen, insbesondere die Landwirtschaftsunternehmen sowie die Vereine der Gemeinde.

Wer das Dorffest unterstützen möchte und Interesse hat, Ideen und Vorschläge einzubringen, kann sich gern an die Sausedlitzer Arbeitsgruppe "20 Jahre Friedliche Revolution und Deutsche Einheit" mit Daniela May, Susann Hubert, Roland Willhelm, Mario Budschigk, Steffen Ihme, Uwe Sebastian, Uwe Bechtloff und Christine Schiemann oder an die E-Mail-Adresse: dorffest@sausedlitz.de wenden.



Informationen und Mitteilungen

Liebe Sportfreunde,

das Debüt im September des Jahres 2010 war gelungen, in Borna fanden der erste MIBRAG Halbmarathon, der DAK Kinderlauf sowie der erste Sparkassen Firmenlauf Landkreis Leipzig statt. 750 Starter, darunter über 50 Firmenteams, erlebten die besondere Laufatmosphäre, ob als sportbegeisterter Firmenläufer, Hobbyläufer, ambitionierter Leistungssportler oder unsere Nachwuchsläufer - für jeden gab es die Gelegenheit, die attraktive Landschaft sowie unsere Kreisstadt Borna laufend zu erleben. Anknüpfend an die Premiere wird am 18.09.2011 der Bornaer Markt wieder zum Mittelpunkt mit Start und Ziel des Laufevents werden.

Beim 2. Sparkassen Firmenlauf Landkreis Leipzig stehen an erster Stelle der Spaß am Laufen, Teamgeist, das gemeinsame Erlebnis außerhalb der Firma mit dem Grundgedanken: Gemeinsames Laufen für die Firma. In lockerer Atmosphäre lernen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter außerhalb der Firma kennen, die Motivation wird gefördert.

Präsentieren Sie Ihre Firma mit gleichen T-Shirts, Firmenlogos

oder auch ausgefallenen Outfits. Machen Sie den 2. Sparkassen Firmenlauf Landkreis Leipzig zu Ihrem Erlebnis in Ihrer Firma oder Ihrem Unternehmen! Mobilisieren Sie Ihre Firma oder Ihr Unternehmen, erleben Sie gemeinsam das Laufevent schon im Vorfeld beim gemeinsamen Training. Motivieren Sie Ihre Kolleginnen und Kollegen, das gemeinsame Laufen stärkt nicht nur den Firmengeist sondern auch die Gesundheit und Fitness jedes Einzelnen.

Sind die 5 km zu wenig? Dann melden Sie sich zum MIBRAG Halbmarathon an, die Läufer erleben eine einzigartige Strecke durch die Stadt Borna und um den Bockwitzer See.

Bringen Sie auch Ihre Kinder mit! Beim DAK Kinderlauf können sich die Kleinsten über 400 m messen.

Seien Sie dabei - erleben Sie die Faszination Laufen! Anmeldungen und weitere Informationen unter www.neuseenrunning.de.

gez. Harald Redepenning Vorsitzender NeuseenSport e. V.

Vereinsnachrichten

FFW Löbnitz

Versammlung am 03.06.11 um 20.00 Uhr

FFW Reibitz

Versammlung am 17.06.11 um 19.00 Uhr

FFW Sausedlitz

Versammlung am 17.06.11 um 19.00 Uhr



Unser 2. Brunnenfest ist schon wieder Geschichte und wir hoffen, viele Einwohner unserer Gemeinde haben schöne Stunden mit Nachbarn, Freunden und ihren Kindern auf unserem Dorfplatz verlebt.

Für gute Laune sorgte nicht nur der Sonnenschein, sondern auch das ideenreiche Programm unserer Grundschulkinder. Dafür ernteten sie auch viel Beifall. Einen herzlichen Dank auch an deren Leiterin, Frau Kerber.

Die Landfrauen haben weder Zeit, noch finanzielle Aufwendungen gescheut, dieses Fest zur Tradition unseres Dorflebens werden zu lassen. Deshalb möchten wir an dieser Stelle besonders den Sponsoren Landtechnik Löbnitz, ADL, Herrn Bürgermeister A. Wohlschläger und Dachdecker Herrn Rehm für ihre großzügigen Zuschüsse zur Deckung der Unkosten danken.

Auch allen fleißigen Helfern und Mitwirkenden vielen Dank. Ohne diese Hilfen könnten wir dieses Fest nicht organisieren.

Wir hoffen nun für 2012, genau eine Woche vor Ostern, wieder viele Besucher auf unserem Dorfplatz in Löbnitz begrüßen zu können.

Die Löbnitzer Landfrauen



Die diesjährige Brunnenfee ist Charlotte Fender.

LSG Löbnitz e. V.

- Abteilung Kegeln -

Kreisliga Abschlussturnier der B-Jugend

In Sausedlitz fand das Abschlussturnier dieser Kreisligasaison statt. Die Gastgeber hatten sich für dieses Turnier viel vorgenommen. Es gab einen großen Zweikampf zwischen Sausedlitz und Löbnitz I.. Am Ende siegten die Sausedlitzer vor Löbnitz I., Bad Düben und Löbnitz II. Die B-Jugend von Löbnitz feierte den Staffelsieg. Nun stehen noch zwei Spiele an, da geht es um den Nordsachsentitel. Für Löbnitz spielten Pia Wittig, Katharina Küster, Sara Wohlschläger, Marvin Solms, Gina Mank, Niklas Kellner.

Bezirksliga Jugend 118 Neutrales Turnier SSV Torgau 1074 Kegel - LSG Löbnitz 1038 Kegel

In der Bezirksliga fand das letzte Spiel statt. Die Löbnitzer standen schon lange als Bezirksmeister fest. Am Ende mussten die Löbnitzer ihre zweite Niederlage hinnehmen. Die Löbnitzer wurden mit dem Bezirksmeisterpokal, Medaillen und Urkunde geehrt. Bester Spieler der Saison wurde Alexander Koch.

Ergebnisse Löbnitz: Maik Engler 325, Christopher Bill 328 und Alexander Koch 384 Kegel.

I. Kreisklasse KV Eilenburg III. 1468 Kegel - LSG Löbnitz IV. 1421 Kegel

In Eilenburg trafen zwei gleich starke Teams aufeinander. Das Löbnitzer Starterpaar V. Gensichen/L. Schulz brachten die Löbnitzer in Führung. Das zweite Paar G. Sichting/M. Steffen konnten ihre Gegenspieler nicht halten. Gute Ergebnisse: Eilenburg R. Flöter 382 Kegel und Löbnitz V. Gensichen 371 Kegel.

I. Kreisklasse Löbnitzer Damen mit Spitzenleistung LSG Löbnitz II. 1614 Kegel - Zufa Delitzsch 1505 Kegel

In Löbnitz kam es zum letzten Punktspiel der Saison. Hier gingen die Löbnitzerinnen mit dem ersten Paar mit 72 Kegel in Führung und bauten diese mit dem zweiten Paar auf 109 Kegel aus. Ergebnisse Löbnitz: B. Süpple 396, K. Bahner 419, G. Bill 404 und V. Schmeißer 395 Kegel.

Kreisliga Herren SV Zwochau mit Spitzenleistung LSG Löbnitz II. 2423 Kegel - SV Zwochau 2527 Kegel

In Löbnitz kam es zum Spitzenspiel in der Kreisliga. Die Zwochauer gingen mit dem Starterpaar mit 33 Kegel in Führung. Die zweiten Paare waren gleich stark. Nun mussten die Schlusspaare über den Sieg entscheiden. Hier waren die Zwochauer mit F. Fiedler (438 Kegel) und M. Bär (481 Kegel - 301 Volle und 180 Räumer) besser besetzt.

Gute Leistung Löbnitz: R. Dudziak 421, M. Uhde 440 und M. Engler 404 Kegel.

Bezirksliga Löbnitzer schaffen Aufstieg in die Superliga Motor Rochlitz 5152 Kegel - LSG Löbnitz I. 5094 Kegel

Die Löbnitzer kehren nach einem Jahr zurück in die Superliga, nachdem man als 6 Platzierter unglücklich absteigen müsste, weil 2 Mannschaften aus dem Bezirk von der Landesliga abstiegen, gab es nur ein Ziel, den sofortigen Wiederaufstieg. Es gab auch drei Niederlagen, wo die Löbnitzer nicht stark spielten, in Bennewitz, Bad Düben und bei Leipzig 1910. Am Ende waren die Löbnitzer die beste Mannschaft mit den bestgespielter Kegeln. In Rochlitz müsste man schon ein sehr gutes Ergebnis spielen, um den Kegelvorsprung zu halten. Am Ende spielten die Löbnitzer ein sehr gutes Ergebnis. Es gab zwar eine Niederlage, aber zum Aufstiege reichte es.

Ergebnisse Löbnitz: R. Scholz 818, R. Teuscher 856, S. Recktenwald 851. C. Bauer 872, Rob. Rothe 876 und Ron. Rothe 821 Kegel.

Tabelle: 1. LSG Löbnitz 18: 10 (71645 Kegel), 2. Nerchauer SV 18: 10 (71596 Kegel), 3. SV Seelingstädt 16: 12 (70479 Kegel), 4. FSV Bad Düben 16: 12 (69339 Kegel), 5. Motor Rochlitz 14: 14 (70352 Kegel). 6. KSV Bennewitz 14: 14 (69520 Kegel), 7. SV Leipzig 1910 8: 20 (70536 Kegel und 8. Post Leipzig 8: 20 (63536 Kegel).

I. Kreisklasse LSG Löbnitz IV. 1485 Kegel - BW Kyhna 1518 Kegel

Die Löbnitzer gingen mit dem Starterpaar M. Steffen/L. Schulz (413/377 Kegel) in Führung. Leider konnte das Schlusspaar G. Sichting/V. Gensichen (320/375 Kegel) ihre Gegner nicht halten. Somit gab es eine bittere Niederlage mit 33 Kegel.

Hohnstädt Bezirkseinzelmeisterschaft der Jugend U14 und

Bei der U14 weiblich konnte sich die Löbnitzerin Katharina Küster mit 361 Kegel für den Endlauf qualifizieren. Sie belegte Platz

4. Weitere Platzierungen Pia Wittig mit 323 Kegel Platz 10 und Sara Wohlschläger mit 302 Kegel Platz 13.

Bei der U14 männlich waren unsere Spieler ganz schwach mit Marvin Solms (340 Kegel und Platz 14) sowie vom FSV Bad Düben T. Hentschel (311 Kegel und Platz 15).

Bei der U18 männlich gab es sehr gute Plätze mit dem 3. Platz für A. Koch (430 Kegel) und den 5. Platz für Ph. Bechtloff mit 410 Kegel.

Bei der U18 weiblich hatte unser Kreis keine Teilnehmerin.

Bezirksmeisterschaft Endlauf in Eilenburg

Hier gab es für den Löbnitzer Alexander Koch mit 852 Kegel einen sehr guten 3. Platz. Mit dieser Platzierung fährt er zur Sachsenmeisterschaft nach Mehltheuer. Auch der Sausedlitzer Philipp Bechtloff belegte den 5. Platz mit sehr guten 813 Kegel. Leider fehlten 10 Kegel für die Sachsenmeisterschaft. Bei der weiblichen U14 belegte die Löbnitzerin Katharina Küster den 8. Platz mit 643 Kegel.

LSG Löbnitz I. Damen 1599 Kegel-SSV Torgau II. 1475 Kegel In Löbnitzer trafen sich zwei Staffelsieger, um den Kreismeistertitel Nordsachsen auszuspielen. Das Löbnitzer Starterpaar G. Bill/R. Fraaß (397/417 Kegel) holte gleich einen hohen Vorsprung heraus. Das zweite Paar S. Rosenbaum/H. Böhm (374/411 Kel) konnte ihre Gegenspieler nicht ganz halten. Am Ende kam ein hoher Sieg mit 124 Kegel heraus. Das zweite Spiel findet in Torgau statt, dann entscheidet sich, wer Kreismeister wird.

Kreispokal Männer Zufa Delitzsch III. 1421 Kegel - LSG Löbnitz II. 1590 Kegel

Endlich kamen die Löbnitzer Männer auf der schweren Bahn in Delitzsch zurecht. Besondere Leistung zeigte M. Uhde mit 452 Kegel (294 Volle und 158 Räumer).

Ergebnisse Löbnitz: A. Hanke 377, V. Gensichen 388, M. Poduschnik 379 und M. Uhde 452 Kegel.

Kreispokal Damen KSV Sausedlitz II: 1572 - LSG Löbnitz I. 1600 Kegel

In Sausedlitz trafen zwei gleich starke Teams aufeinander. Am Ende siegten die Löbnitzerinnen knapp mit 28 Kegel. Ergebnisse Sausedlitz: R. Hinze 389, M. Gottschalk 373. K. Pannicke 412 und I. Seyffert 410 Kegel. Ergebnisse Löbnitz: R. Fraaß 363, K. Bahner 412, H. Böhm 40 und S. Rosenbaum 411 Kegel.

Bezirksmeisterschaftsvorlauf der Männer in Rochlitz

er Kreis Delitzsch war mit 5 Spielern vertreten.

Platzierungen: 6. Platz L. Parpart (Radefeld) mit 861 Kegel, 7. Platz D. Daiser (Eilenburg) mit 856 Kegel, 10. Platz C. Bauer (Löbnitz) mir 845 Kegel, 21. Platz V. Gansauge (Delitzsch) mit 813 Kegel und 24. Platz F. Fiedler (Zwochau) mit 787 Kegel.

Erfolgreicher Saisonabschluss der Löbnitzer Kegler/innen

Die I. Männermannschaft hat den sofortigen Wiederaufstieg in die Superliga geschafft. Von Anfang an standen sie auf Platz 1 oder 2. Sie waren auch die beste Mannschaft in den erspielten Kegeln. Folgende Spieler kamen zum Einsatz; C. Bauer. R. Teuscher, S. Recktenwald, Ron. Rothe, R. Scholz, Rob. Rothe, M. Koch, A. Hanke H. Schmeißer und M. Schmeißer. Die Damenmannschaft schaffte den ersten Kreismeistertitel in Nordsachsen. Der Titel wurde zum ersten Mal ausgespielt nach dem Zusammenschluss von Eilenburg, Delitzsch und Torgau/ Oschatz. Als Staffelsieger Delitzsch/Eilenburg gingen sie mit 18: 2 Punkten durch die Punktspiele. In den zwei Ausscheidungspielen gegen Torgau waren sie zweimal erfolgreich mit 232 Kegel Vorsprung. Im ersten Spiel setzten sie den Grundstein zum Erfolg. Folgende Spielerinnen kamen zum Einsatz: R. Fraaß, S. Rosenbaum, I. Günther. H. Böhm, G. Bill, B. Süpple und K. Bähner. Bei der II. Damenmannschaft gab es Höhen und Tiefen. Es wurde gegen Zufa Delitzsch Bestleistung mit 1614 Kegel gespielt. Am Ende gab es den 3. Platz in der Kreisklasse mit 12:12 Punkten.

B-Jugend spielt Nordsachsen-Meister aus Löbnitzer werden Kreismeister SSV Torgau I. 1358 Kegel - LSG Löbnitz I. 1300 Kegel

In Torgau kam es bei der U14 zum Rückspiel der beiden Staffelsieger. Hier trafen zwei gleich starke Teams aufeinander, nur dass Torgau mit M. Kolbe (414 Kegel) einen sehr starken Spieler hatte. Leider war die Fehlerquote sehr hoch mit 74 Fehlern. In diesem Spiel siegte die Torgauer mit 58 Kegel. Leider waren die Torgauer im ersten Spiel nicht angetreten. Somit siegten die Löbnitzer und sind Nordsachsenmeister. Folgende Spieler/innen kamen zum Einsatz: P. Wittig, K. Küster, S. Wohlschläger, M. Solms und N. Kellner. Auch dem Löbnitzer Trainer Pablo Solms gilt es für seine gute Arbeit zu danken. Auch bei der A-Jugend gab es einen großen Erfolg mit dem Gewinn des Bezirksmeistertitels auch unter der Leitung von Pablo Solms.

Max Steffen - Abteilungsleiter Kegeln -

Was? Wann? Wo?

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztliche Bereitschaftsdienstplanung zentral über Leitstelle Delitzsch Tel. 03 42 02/6 52 60

Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO in der Löbnitzer Landtechnik

Montag, den 30.05.11 und am 20.06.11

Information der Schiedsstelle Löbnitz

Nächste Sprechzeit am Dienstag, dem 14.06.11 von 18.00 bis 19.00 Uhr

Interessengemeinschaft Heimatgeschichte

Nächster Treff am 31.05.11 um 18:00 Uhr im Sitzungsraum der Gemeindeverwallung. Jeder ist willkommen, der sich für Heimatgeschichte interessiert und Geschichte aufarbeiten möchte. Wer hat Interesse Gästeführer/Kirchenführer für Löbnitz zu werden?

Ein Kurs ist an einem Freitag und Samstag im ev. Gemeindehaus Löbnitz geplant.

Bitte melden Sie sich bei Herrn Matthias Melitz od. Siglinde Wohlschläger an.



Das Amtsblatt der Gemeinde Löbnitz erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
- Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15, Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: der Bürgermeister der Gemeinde Löbnitz,
- Herr Wohlschläger, Sitz: 04509 Löbnitz - Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
- vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Frau Zehrt, Geschäftsstelle Delitzsch, 04509 Delitzsch, Hallesche Straße 88,

Telefon (03 42 02) 3 67 21, Telefax (03 42 02) 3 67 22

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisiliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Kirchliche Nachrichten

Pfarrei "St. Klara" Delitzsch

Löbnitz: Hl. Messe

Samstag, den 21.05.11 um 18:00 Uhr Samstag, den 28.05.11 um 18:00 Uhr Donnerstag, den 02.06.11 um 10.30 Uhr Samstag, den 04.06.11 um 18:00 Uhr Samstag, den 11.06.11 um 18:00 Uhr Pfingstmontag, den 13.06.11 um 10.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Donnerstag, den 09.06.11 um 14.30 Uhr Donnerstag, den 16.06.11 um 14.30 Uhr

Maiandacht

Donnerstag, den 26.05.11 um 14:30 Uhr

Evangelischer Pfarrbereich Löbnitz

Gottesdienste in Löbnitz

Sonntag, den 22.05.11 um 14.00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufe und Gemeindefest

Samstag, den 28.05.11 um 16.00 Uhr GD zur Trauung Pfingstsonntag, 12.06.11 um 14.00 Uhr Konfirmation

Abschlussgottesdienst vom Kirchentag in Dresden im Fernsehen

Sonntag, den 05.06.11 um 10.00 Uhr

Frauenkreis

Dienstag, den 14.06.11 um 14.00 Uhr

Konfi-Kurs

Luisa Pleger

Bis zur Konfirmation jeden Freitag um 17.00 Uhr

Konfirmanden am 12. Juni 2011

aus Löbnitz Jonas Schlegel Anika Thielke aus Roitzschjora Katharina Schumann aus Reibitz

Mitglieder des Fördervereins der Stiftung KIBA besuchen die Evangelische Kirche

Die Stiftung KIBA hat sich der Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler in Deutschland verschrieben. Der Erhalt der Kirchen soll nicht nur den Gläubigen ihre Heimstatt sichern, sondern auch das Bewusstsein wecken, dass Kirchenbauten nationales Kulturgut sind und für unsere Nachkommen erhalten werden müssen.

Seit 2007 ist die evangelische Kirche Löbnitz eines der zahlreichen Förderprojekte der Stiftung. Die Fördergelder wurden bei der Sanierung des Dachstuhls und bei der Restaurierung der Bilderdecke mit eingesetzt und mit ihrer Hilfe soll auch die noch ausstehende Sanierung der Außenhaut und des Innenraumes gesichert werden.

Am 17. und 18. Juni wird der Förderverein der Stiftung KIBA seine Jahrestagung in Leipzig durchführen. Am 17. Juni steht u. a. der Besuch des Förderprojektes "Kirche Löbnitz" auf dem Programm. Die Mitglieder des Fördervereines zum Erhalt der evangelischen Kirchen im Kirchspiel Löbnitz freuen sich schon jetzt auf diesen Besuch und werden den Gästen über die Bilderdecke erzählen, sie zu Kaffee und Kuchen einladen und in zwanglosen Gesprächen über die Sanierungsarbeiten berichten. Dazu werden auch die Verantwortlichen für die Sanierung und Restaurierung vor Ort sein.

Aus diesem Anlass soll auch die beim letzten Tag des offenen Denkmals gezeigte Ausstellung "Biblische Bilder" nochmals aufgebaut und für längere Zeit danach den Löbnitzern und den Besuchern der seit Mai offenen Kirche präsentiert werden.

Wir gratulieren

Herzlichen Glückwunsch



unseren Geburtstagskindern aus Löbnitz

Herrn Friedrich Brechtken am 25.05. zum 75. Geburtstag Herrn Lothar Schulz am 26.05. zum 70. Geburtstag Herrn Hilmar Küster am 07.06. zum 75. Geburtstag

unserem Geburtstagskind aus Reibitz

Herrn Hubert Hentsch am 04.06. zum 70. Geburtstag nachträglich gratulieren wir unserem Geburtstagskind aus Sausedlitz

Frau Rosel Mieth

am 16.04.11 zum 75. Geburtstag

Der Bürgermeister und der Gemeinderat wünschen den Jubilaren Gesundheit, Glück und Wohlergehen und allen Bürgern ein schönes, erholsames Pfingstfest.

BRANCHE[direkt]

Jetzt als eBook online lesen www.wittich-herzberg.de



Unter www.wittich.de haben Sie die Möglichkeit unsere neuen Internetseiten zu erkunden. Viele Online-Funktionen und Informationen stehen für Sie bereit. Gehen Sie jetzt online!



www.wittich do



Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen 03944 - 36160

www.WohnmobilcenterAmWasserturm.de



Motorrad (A 1 und A) • PKW • LKW • Traktor Erste Hilfe und Sofortmaßnahmen am Unfallort

FAHRSCHULE BRODE GbR



Am Bach 18 Kyhna · 04509 Neukyhna Tel. 03 42 02 / 5 19 80 Weitere Info's unter: www.fahrschule-brode.de

Nächster Kurs in Löbnitz in den Sommerferien ab 08.08

- Lkw-Führerschein auch mit Bildungsgutschein vom Arbeitsamt mit . Staplerschein . Ladungssicherung
- Berufskraftfahrerweiterbildung mit Voranmeldung

ECODRY Mauerwerksentfeuchtung arbeitet mit pulsierenden, elektrischen und magnetischen Feld.

ECODRY Impulsgeräte sind angeschlossen an das normale Stromnetz 220V oder als Solarversion an ein Solarpanel (24V) Die Impulse sind einstellbar auf den Baustoff, den Objektzuschnitt und die Wünsche des Kunden.

Das ECODRY- System bewirkt drei entscheidende Effekte: Es stoppt den weiteren Anstieg der kapillaren Feuchte. Es erhöht die Verdunstung aus dem Kern des Mauerwerks.

Es dreht den Trend hin zu immer mehr Mauerfeuchte Schaden (Putzabsprengungen, Farbabplatzungen, Salzausblühungen) um in Richtung Entfeuchtung und damit in Richtung Umkehr der teuren Schadensentwicklung.

Das neueste System ZETA III kann gleichzeitig bis zu verschiedene Materialien (Baustoffe) bearbeiten, B. Betonfundament, Stampfboden mit Lehmziegel, Kalkmörtelfugen und Kalkputz.

Denkmalschützer schätzen es, dass die Systeme hoch leistungsstark und sanft eingestellt werden können, stark, wenn im Keller ein Büro ausgebaut werden soll, sanft, wenn Rücksicht geboten ist auf alte Putze, Fresken und Holzeinbauten.

Ganz neu und mit enormen Leistungsdaten ist das ECODRY-TETRADON.

Dieses Gerät wird mit jeder Art Feuchte fertig, mit kapillar aufsteigender Feuchte, aber auch mit Kondensfeuchte, Baufeuchte, Überschwemmungsfeuchte und sogar mit Löschwasserfeuchte.

Das Gerät kann gemietet werden.

Wirksamkeit elektrokybernetischen Mauerwerksentfeuchtung ist vom TÜV bestätigt.

Quelle: ECODRY



Danke

Anlässlich der gelungenen Geburtstagsfeier zu unserem 70. und 60. Geburtstag möchten wir uns bei unseren Ehefrauen, Kindern und Enkeln, den Verwandten, Freunden und Bekannten für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke recht herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Männerchor Löbnitz, den Naundorfer Jagdhornbläsern sowie dem Landgasthof Goldener Stern in Löbnitz für die gute Bewirtung.

Siegfried Süpple und Lutz Süpple

Laue/Löbnitz, April 2011



- Feuchte Wände bedeuten: schlechte Dämmwerte, mehr Heizkosten
- Zerstörung wertvoller Bausubstanz
- Minderung des Wertes Ihres Hauses
- Schimmel und erhöhte Gesundheitsgefahr
- ECODRY bedeutet: erfolgreiche und nachhaltige Mauerwerksentfeuchtung

Jetzt Termin machen: 0800/411 0 511



www.ecodrv.de

Besiegen Sie Ihren Hunger! Sättigungskapseln vom Apotheker empfohlen

Fast jeder kennt es: der ärgste Feind jeder Diät oder Abnehmkur ist ganz eindeutig der Hunger! Wie viele Diäten haben Sie schon abgebrochen, weil der Magen knurrt und man schlechte Laune bekommt?

Genau dieser Frage haben wir uns von Lopa MED intensiv gewidmet und nun das optimale Produkt genau für Sie entwickelt: die **Lopa MED Sattigungskap ein** Das Geheimnis liegt in den indischen Flohsamenschalen: Diese quellen im Magen auf das 40-fache ihres Volumens auf.

So gelingt es, dass Ihr Magen schnell und kalorienarm gefüllt und der Hunger gestillt wird.



Eine Ideale Voraussetzung für das Durchhalten jeder Diät oder Abnehmkur.

Jetzt in Ihrer Apotheke PZN-7772987

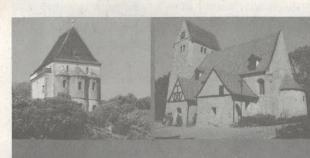






PRIVATANZEIGEN

lur	nur	9	Mon	CI!	ب	_		
Veröffentlichen gebiet der Verv					ngs-	****		
mit den dazugehörigen Gemeinden.								
Das folgende Größenmuste zeigen, nicht (z.B. Danksa und nicht für Preise je Aus	Bitte bilen die dingt, oder hin, jedem	Wichtiger Hinweis! Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins unbedingt, dass hinter jedem Wort oder hinter jeder Zahl und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt!						
	bis hierl	her kos	tet's 5	Euro		100		
—	bis hierl	her kos	tet's 10) Euro				
Falls Chiffre gewünscht bitte hier ankreuzen kostet s 6,50 Euro zusätzlich								
Bitte geben Sie d Bestellung Barge Ihre Bankverbind Bitte senden Sie	eld oder ein dung an. Es	en Scheo wird kei	k bei ode ne Rech	r geben	Sie un	ten (
Verlag + Druck Linus Wittich KG Postfach 29 04912 Herzberg/E.								
Die Anzeige v	wird jeweils	in der nä	chstmögl	ichen Au	ısgabe			
veröffentlic	extes bin ic wünsche	ntuell geri ch einvers	ngfügiger tanden. T	Kürzur Termin-	ngen			
						148		
Name/Vorname	***************************************	***************************************	***************************************		*************	**********		
Straße/Hausnumme		***************************************			*************	*************		
PLZ/Ort					,			
Datum	Unterschi	rift						
Bank	BLZ		Kto-	Ne				
Scheck liegt b				·Nr. eld liegt	bei 🗆			







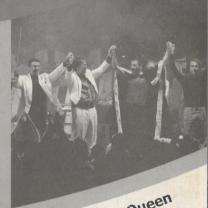


961 - 2011

1050 Jahre Landsberg Festwoche 1. - 10. Juli 2011







Kate Ryan • Sagenhaftes Landsberg • 14. Landsberger Fassrollen • Andy

Classic Night Classic Night • Magic of the Dance • Historischer Festumzug

Born • Festumzug

Born Borg • Frank Zander • Theater Feuervogel • Patrick Lindner



Die Stadt Landsberg (Sachsen-Anhalt), im Jahre 961 erstmals in einer Urkunde König Ottos I. erwähnt, blickt auf eine mehr als 1050-jährige Vergangenheit zurück und schreibt heute als florierender Wirtschaftsstandort im Herzen Mitteldeutschlands eine moderne Erfolgsgeschichte.

Feiern Sie mit uns! Im Rahmen einer Festwoche, die zahlreiche Superlative bereit hält!

Tickets & Programminfos: www.stadt-landsberg.de • www.ticketgalerie.de



MIT DEM BUS ZU DEN SCHÖNSTEN EISEZIELEN EUROPAS!

DEUTSCHLAND

6 Tage Sylt, Hallig Hooge, Wattenmeer und Holsteinische Schweiz

Das Land zwischen den Meeren 31.05. - 05.06.11 14.06. - 19.06.11 07.06. – 12.06.11 28.06. – 03.07.11 ab 459. –

Tage Deutsche Mittelgebirge

Odenwald, Spessart und Hochtaunus 18 05 - 22 05 11 03 08 - 07 08 11 22.06. – 26.06.11 31.08. – 04.09.11

389,-

6 Tage Rhein, Mosel und Saar

3 Flüsse auf einen Streich

465,-

7 Tage Der Schwarzwald ein Naturerlebnis

Schluchsee – Titisee – St. Blasien – Freiburg – Kaiserstuhl – Elsäss – Colmar – Riquewihr

495,-

6 Tage Bayerischer- und Böhmerwald

Passau - Mühlviertel/Oberösterreich - Budweis Krumau/Tschechien

23.05. – 28.05.11 18.07. – 23.07.11 20.06. – 25.06.11 01.08. – 06.08.11 ab 395

Tage Liebliches Taubertal

Mit allen Sinnen entdecken und genießen 24.05. – 28.05.11 30.08. – 03.09.11

21.06. - 25.06.11 20.09. - 24.09.11 ab **299**.

ÖSTERREICH

6 Tage Kärnten - im Süden Österreichs Malta Hochalmstraße, Wörthersee, Nationalpark Nockberge, Slowenien

23.05. – 28.05.11 27.06. – 02.07.11 13.06. – 18.06.11 29.08. – 03.09.11 415,-

6+7 Tage Galtür - im Reich der 3000er Silvretta-Hochalpenstraße – Kaunertal – Paznauntal -Glurns im Vinschgau – Montafon 13.06. – 19.06.11 11.07. – 17.07.11

27.06. – 02.07.11 08.08. – 14.08.11 ab 409, –

6+7 Tage Schatzkästlein Allgäu

Traumschlösser, barocke Kirchen & grandiose Bergpanoramen

20.06. - 25.06.11 01.08. - 07.08.11 18.07. – 24.07.11 15.08. – 21.08.11 ab 375

6 Tage Bergsommer im Zillertal Nicht Daheim und doch Zuhaus 27.06. – 02.07.11 08.08. – 13.08.11

25,07. - 30.07.11 29.08. - 03.09.11

6 Tage Tirol wie aus dem Bilderbuch Ursprüngliche Täler zwischen Tirol und Südtirol

14.06. – 19.06.11 01.08. – 06.08.11 11.07. – 16.07.11 05.09. – 10.09.11 ab **399**,

SCHWEIZ

6 Tage Bernina und Arosa Express in Graubünden

Urlaubsgenuß in der wohl schönsten Ferienregion

28.06. - 03.07.11 16.08. - 21.08.11

26.07. - 31.07.11

6 Tage Vier berühmte Bahnen der Schweiz

Eine Rundreise mit Bus & Bahn auf den schönsten Kurzstrecken Helvetiens

09.08. - 14.08.11 30.08. - 04.09.11

7 Tage "Bahnsinn" hoch 5: Große Schweizrundreise mit 5 Zügen

Glacier-Express- und Bernina-Express-Strecke, Arosa-express, Centovallibahn und Mont-Blanc-Express 25.07. - 31.07.11

6 Tage Eiger, Mönch und Jungfrau Faszinierende Schweizer Bergwelt der Superlative 12.07. - 17.07.11 13.09. - 18.09.11

23.08. - 28.08.11

KROATIEN

10 Tage Kroatien Rundreise

Ein kleines Land für einen großen Urlaub

13.05. - 22.05.11 09.09. - 18.09.11 20.05. – 29.05.11 16.09. – 25.09.11 ab 765,=

7 Tage Nationalparks Kroatiens Eine Reise zu wahren Naturwundern

23.05. - 29.05.11 12.09. - 18.09.11

515,-

10 Tage Kroatische Inselwelten

Mit den Inseln Krk, Cres, Losini und Rab

13.05. – 22.05.11 27.05. – 05.06.11 20.05. – 29.05.11 10.06. – 19.06.11 ab **685**

SKANDINAVIEN

8 Tage Fjorde Norwegens und Postschiff der Hurtigruten

Großartige Naturerlebnisse in einem der schönsten Reiseziele der Welt

31.07. - 07.08.11

1.275,-

ab 649,-

ONKA-Haustür-Service



Stressfrei zu Ihrem Reisehus! Nutzen Sie den komfortablen **ONKA-Haustür-Service**

für nur 25,- p.P.!

Sie brauchen sich um nichts zu kümmern wir organisieren ALLES für Sie!

FRANKREICH

Tage Paris - rund um den Eiffelturm Mit Notre Dame, Sacré Coeur, Maraisviertel & Versailles

26.07. - 31.07.11 27.09. - 02.10.11

ab 529,=

9 Tage Normandie und Bretagne eine Rundreise

eine Kultureise Rouen – Honfleur – Landungsstrände – Mont St. Mi-chel – Insel Jersey – Carnac – Quiberon – Rennes 18.06. - 26.06.11 27.08. - 04.09.11

6 Tage Elsass und Vogesen

Colmar – Strasbourg – Hochkönigsburg – Odilienberg -Elsässische Weinstraße

8 Tage Provence – betörende Farben und Düfte im sonnigen Süden

Beaune – Roussillon – Avignon – Orange Ardèche-Schlucht – Lyon

26.06. - 03.07.11

04 09 - 11 09 11

815,-

499,-

POLEN/KURREISEN

15 Tage Kuren rund um Kolberg Willkommen an der polnischen Ostse

27.08. - 10.09.11 24.09. - 08.10.11

10.09. - 24.09.11

15 Tage Kuren in Bad Flinsberg Ein Ort zum Verwöhnen im polnischen Isergebirge

18.06. – 02.07.11 13.08. – 27.08.11 02.07. – 16.07.11 22.10. – 05.11.11 ab 459

6 Tage Entlang der Bernsteinküste

Stettin - Kolberg - Slowinski Nationalpark - Danzig 20.06. - 25.06.11 519,-

05.09. - 10.09.11

7 Tage Masuren Reise in eines der letzten Naturparadiese

27.06. - 03.07.11

22.08. - 28.08.11

575,-

Bitte beachten Sie beim Preisvergleich die Onka Tours +++PUNKTE!

- +++ Die Ausflüge vor Ort sind bei Onka Tours inklusive!!
- +++ Frühstück und Abendessen sind bei Onka Tours inklusive!!
- Der Haustür-Service ist bei Onka Tours komplett organisiert!!
- Mitarbeiter an den Zustiegen sind bei Onka Tours natürlich selbstverständlich!!

ITALIEN

8 Tage Gardasee für Kennei und Genießer

Ferienerlebnisse in einer der schönsten Regionen Italiens 16.05. – 23.05.11 30.05. – 06.06.11 23.05. – 30.05.11 ab 365

7 Tage Gardasee & die Perlen Norditaliens

8 Tage Gardasee - Toskana - Dolomiten

Reizvolle Vielfalt Norditaliens

29.05. - 05.06.11 25.09. - 02.10.11

569,-

7 Tage Südtirol und die Dolomiten Meran - Dolomitenrundfahrt - Seiser Alm - Kastelruth -

16.05. - 22.05.11 06.06. - 12.06.11 23.05. – 29.05.11 20.06. – 26.06.11 30.05. – 05.06.11 27.06. – 03.07.11 ab 435

6+7 Tage Blumenriviera – Fürstentum

Monaco - Côte d'Azur Mondäne Küsten, Meer & Sonne von Italien bis Frankreich

16.05. – 22.05.11 06.06. – 12.06.11 30.05. – 05.06.11 20.09. – 25.09.11 ab **365**

6+7 Tage Die schönsten Seen Oberitaliens

Lago Maggiore – Luganer See – Comer See – Gardasee 16.05. – 22.05.11 12.09. – 18.09.11 06.06. – 12.06.11 20.09. – 25.09.11 ab 385,

6 Tage Toskana -

Schmuckkästchen Europas

Florenz – Pisa – Siena – Lucca – San Gimignano 05.09. – 10.09.11 17.10. – 22.10.11 03.10. – 08.10.11

6 Tage Rom - die ewige Stadt

Drei Jahrtausende Geschichte zwischen Antike & Moderne 16.05. – 21.05.11 12.09. – 17.09.11 06.06. – 11.06.11 03.10. – 08.10.11

6 + 7 Tage Bella Italia

Florenz – Rom – Neapel – Pompeji – Verona 16.05. – 22.05.11 20.06. – 26.06.11 23.05. – 29.05.11 29.08. – 04.09.11

06.06. – 12.06.11 04.10. – 09.10.11 ab 409, – 10 Tage Sizilien

Ätna, Tal der Tempel in Agrigent, Catania, Syrakus, Taormina 27.05. – 05.06.11 30.09. – 09.10.11 02.09. – 11.09.11 14.10. – 23.10.11 ab

9 Tage Sardinien – Karibik im Mittelmeer

Herrliche Strände und einmalige Kultur

21.05. - 29.05.11 24.09. - 02.10.11

Tage Toskana und Umbrien Von der Wiege der Renaissance in das grüne Herz Italiens Florenz – Siena – San Gimignano – Perugia – Assisi -Orvieto – Todi – Arezzo

12.09. - 18.09.11

Alle Reisen mit Halbpension i. d. Hotels & Ausflügen wie im aktuellen Katalog beschrieben.

ONKA TOURS-Mitarbeiter an den Abfahrtsstellen sind selbstverständlich! Vergleichen Sie unbedingt unser Preis-Leistungs-Verhältnis!

Fragen Sie nach dem problemlosen ONKA-Haustür-Service



499,-

ap